



Historischer Verein Wegberg e.V.

Einladung zu einer archäologisch-historischen Exkursion nach Arsbeck am 26. März 2022

Beginn: 14 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz gegenüber der Kirche in Arsbeck.
Exkursionsleiter: Markus Westphal M.A.

Auf engem Raum finden sich in Arsbeck und rund um die Raky-Weiher viele Bau- und Bodendenkmäler. Ihre zeitliche Spanne reicht vom Mittelalter bis in das 20. Jahrhundert. Zu nennen sind ein befestigter mutmaßlicher Adelsitz mitten in Arsbeck, die Landwehr, die Motte Aldeberg mit ihren umfangreichen Vorwerken, die Rödgener Mühle und die von Anton Raky errichteten und in Teilen bis heute erhaltenen Bauten wie das Gärtnerhaus, das Eiskeller-„Schlösschen“ und ein geheimnisvolles Türmchen auf der Höhe.

Obwohl zu diesen Anlagen meist Beschreibungen vorliegen und erste wissenschaftliche Untersuchungen durchgeführt wurden, liegen gesicherte Erkenntnisse bisher nur in Ansätzen vor. Selbst zu den um 1900 entstandenen Raky-Bauten gibt es offene Fragen. So konnte sich eine Vielzahl an Erzählungen, Legenden und Sagen zu den Bauten und archäologischen Fundstätten im Helpensteiner Bachtal bis heute erhalten – insbesondere zur Motte Aldeberg.

Bei einem Waldspaziergang, durch die allmählich aus dem Winterschlaf erwachende Natur, möchte Ihnen Markus Westphal diese Geschichten, aber auch den aktuellen Forschungsstand, am jeweiligen Objekt näherbringen. Herr Westphal ist Wissenschaftsautor und Archäologe M.A., Mitglied der Heimatkalenderredaktion und Dozent für Archäologie an der Volkshochschule Heinsberg. Viele kennen ihn womöglich auch von seinen archäologischen Vorträgen in der Wegberger Mühle.

Organisatorisches

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Die Exkursion wird rund zweieinhalb Stunden, also bis etwa 16.30 Uhr dauern.

Es können maximal 25 Personen teilnehmen. Daher ist unbedingt eine **Anmeldung bis zum 23. März erforderlich**. Bei einer Überschreitung der Personenhöchstzahl gilt die Reihenfolge der Anmeldung. In diesem Falle könnte die Exkursion im Herbst noch einmal angeboten werden.

Für den Fußweg von insgesamt rund zwei Kilometer wird festes Schuhwerk empfohlen, schwer Gehbehinderte oder Rollstuhlfahrer können leider nicht teilnehmen. Die Führung ist kostenlos, was die Entrichtung eines freiwilligen Obolus natürlich nicht ausschließt.

Achtung:

Bei **Dauerregen** wird die Exkursion um eine Woche – **auf Samstag, 2. April**, – verschoben.

Historischer Verein Wegberg e.V.
Rathausplatz 21, Wegberger Mühle
41844 Wegberg
historischer-verein-wegberg@t-online.de
www.historischer-verein-wegberg.de
